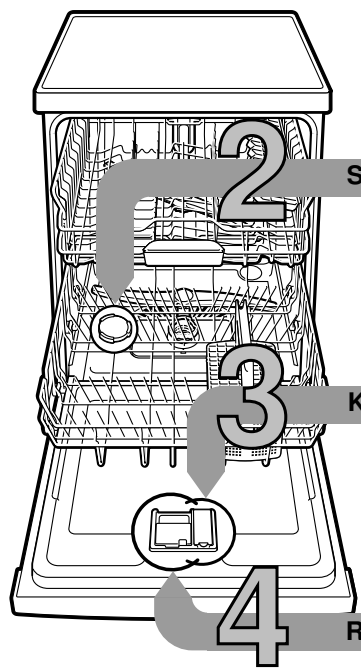




Kurz und handlich:
alles, was Ihre Spülmaschine
braucht...

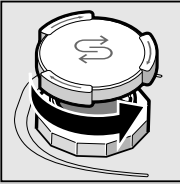
**Vor dem ersten Gebrauch
dennoch Aufstell- und
Gebrauchsanleitung lesen!**

1

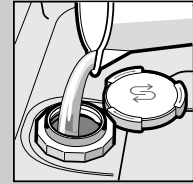


Spezialsalz einfüllen

Löst Kalk (nicht nötig bei Einstellwert 0!) ...

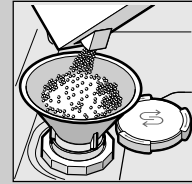


Deckel
aufdrehen.

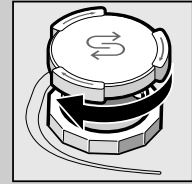


Nur vor dem
ersten Spülen
den Salzbehälter
mit Wasser
füllen.

Für optimale Spülergebnisse



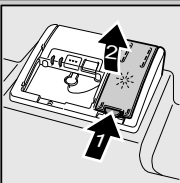
Spezialsalz
einfüllen
(nie Reiniger
einfüllen!).



Deckel
schließen.
Umgehend
spülen.

Klarspüler einfüllen

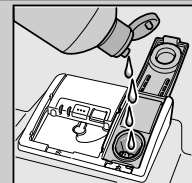
Macht blitzblank ...



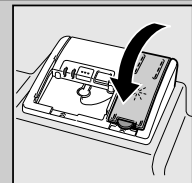
Markierung 1
drücken,
Deckel 2
anheben.



Für optimale Trocknungsergebnisse



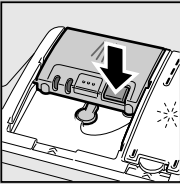
Klarspüler
einfüllen.



Deckel
schließen.
KLICK!

Reiniger einfüllen

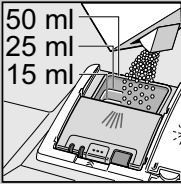
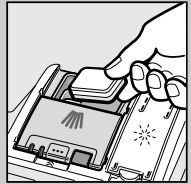
Viel Schmutz, viel Reiniger ...



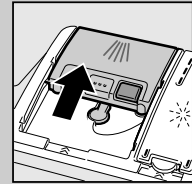
Eventuell
Deckel öffnen
(Taste drücken).



Achtung,
Kombiprodukte
nicht für alle
Programme
geeignet,
Herstellerhinweise
beachten.



Reiniger nur
in trockene
Reinigerkammer
einfüllen.



Deckel
zuschieben,
drücken.
PLOPP!

5

Gerät einschalten

6

Programm wählen

Schnell, sparsam oder intensiv ...

Programmübersicht

In dieser Übersicht ist die max. mögliche Programmanzahl dargestellt. Die entsprechenden Programme Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte Ihrer Bedienblende. Die Programmdaten sind Labormesswerte nach europäischer Norm EN 50242. Die Verbrauchswerte sind abhängig von der Programmwahl und den Zusatzfunktionen. Bei abgeschalteter Klarspülerzugabe oder Klarspülermangel verändert sich die Laufzeit.

* halbe Normbelastung

** Programm, das für die Nacht geeignet ist:
verlängerte Laufzeit, dafür sehr leise.

	Chef 70° 	Auto 45° / 65° 	Eco 50° 	Leise ** 50° 	Glas 40° 	65° 1h	Schnell 65° 	Schnell 45° 	Vorspülen 	Maschinen- pflege
Dauer in Std. : Min.	2:35 - 2:45	1:30 - 2:40	3:55	4:00	1:25 - 1:30	1:00	1:00	0:29 *	0:15	1:30
Stromverbrauch in kWh	1,50 - 1,60	0,95 - 1,60	0,80 - 0,83	1,05 - 1,09	0,85 - 0,90	1,30	1,30	0,80	0,05	0,90 - 1,06
Wasserverbrauch in Liter	12 - 15	7 - 18	9,5	10	11 - 14	10	10	10	4	9,5 - 12,5

Die Beschreibung möglicher Zusatzfunktionen finden Sie in Ihrer Gebrauchsanleitung.

8

Gerät ausschalten Alles klar...

Programm starten Los geht's...

7



Wartung und Pflege

Siebe
...kontrollieren,
eventuell
reinigen

Siebzylinder
drehen,
Siebssystem
entnehmen ...

unter
fließendem
Wasser
abspülen ...

einsetzen ...

Siebssystem
zuschrauben
**MARKIERUNG
BEACHTEN!**

Abwasserpumpe reinigen

- Netzstecker ziehen
- Siebe entfernen und Wasser ausschöpfen
- Abdeckung aushebeln (A)
- Bereich des Flügelrades auf
Fremdkörper prüfen
- Abdeckung hörbar einrasten (B)
- Siebe einsetzen

Sprüharme
...Verstopfungen/
Ablagerungen
entfernen

unteren Sprüharm nach
oben ziehen ...

oberen Sprüharm
abschrauben ...

unter fließendem
Wasser (eventuell
mit Zahnstocher)
Sprühdüsen
säubern ...

unteren Sprüharm
einsetzen ...

oberen Sprüharm
festschrauben

Kleine Fehler selbst beheben ...

... denn Selbsthilfe lohnt sich!

Weitere Hinweise finden Sie in der Gebrauchsanleitung

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe	Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Anzeige "E:18"/"🚰" leuchtet *	Zulaufarmatur verklemmt oder verkalkt 	▶ Zulaufarmatur öffnen. ▶ 1. Wasseranschluß abschrauben. 2. Sieb im Wasseranschluß säubern. 3. Durchflußmenge muß bei geöffnetem Wasserzulauf min. 10 l/min betragen. Bei geringerem Durchfluß Zulaufarmatur austauschen lassen. ▶ Zulaufschlauch knickfrei verlegen.	Geschirr ist nicht sauber 	Geschirr liegt aneinander bzw. übereinander Zu wenig Reiniger Ungeeignetes Programm gewählt Sprühdüsen verstopft Siebe verschmutzt, sitzen nicht fest Sprüharme blockiert	▶ Geschirrtteile vereinzeln, Anlagestellen vermeiden. ▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten. ▶ Stärkeres Programm wählen. ▶ Sprüharme reinigen (siehe oben). ▶ Siebe reinigen (siehe oben). ▶ Geschirr so einräumen, dass Sprüharme frei drehen können.
Anzeige "E:22"	Siebe verschmutzt oder verstopft	▶ Siebe reinigen (siehe oben).	Flecken und Schlieren	Klarspülerdosierung zu hoch / zu niedrig dosiert	▶ Bei Schlieren: Dosierung reduzieren. ▶ Bei Wasser oder Kalkflecken: Dosierung erhöhen.
Anzeige "E:24" und "🚰" leuchtet *	Abwasserschlauch ist verstopft oder geknickt Abdeckung Abwasserpumpe nicht montiert	▶ Abwasserschlauch knickfrei verlegen. ▶ Abdeckung montieren (siehe oben).	Geschirr ist nicht trocken	Klarspüler Verwendeter kombinierter Reiniger hat schlechte Trocknungsleistung. Geräteeinstellung	▶ Dosierung erhöhen. Produkt wechseln. ▶ Klarspüler verwenden.
Anzeige "E:25" und "🚰" leuchtet *	Abwasserpumpe blockiert	▶ Abwasserpumpe reinigen (siehe oben).	Milchige Beläge auf dem Geschirr (entfernbar)	Wasserenthärtung falsch eingestellt; Spezialsalz fehlt	▶ Intensivtrocknung aktivieren (je nach Modell) ▶ Enthärtungsanlage richtig einstellen. ▶ Spezialsalz nachfüllen.
Sonstige Fehleranzeige "E:XX" leuchtet	Gerät technisch defekt	▶ Werkskundendienst rufen (Fehleranzeige nennen). ▶ Gerät ausstecken.	Milchige Beläge, Gläser eingetrübt / blind (nicht entfernbar)	Gläser nicht spülmaschinenfest.	▶ Spülmaschinenbeständige Gläser verwenden. ▶ Glasschonenden Reiniger verwenden.
Restwasser im Gerät	Programm noch nicht beendet	▶ Gerät einschalten und schließen bzw. Programm abbrechen (siehe Programm abbrechen).	Kunststoff / Geschirrtile verfärbt	Zu wenig Reiniger Verfärbungen durch Lebensmittelfarbstoffe (Tomatensauce)	▶ Herstellerangaben (Reiniger) beachten. ▶ Verfärbungen sind unbedenklich; Verblassen bei weiteren Spülgängen.
Rost auf dem Besteck	Besteck nicht rostbeständig Harte Messerklingen sind anfälliger Fremdrost	▶ Spülmaschinenbeständiges Besteck verwenden. ▶ Niemals rostende Teile im Gerät spülen.			

Programm abbrechen ...

START-Taste ca. 3 Sekunden (Reset) drücken.

Das Anzeigefenster zeigt:
Programm wurde abgebrochen.

Der Programmablauf dauert ca. 1 Minute.
Das Anzeigefenster zeigt: Fertig.
EIN-/AUS-Schalter ausschalten.

Richtig einräumen ...

Spülmaschinenfestes Geschirr (ohne Rückstände von Asche, Wachs, Schmierfett, Farbe, Klebe-Etiketten; große Reste von Marmelade, Milchprodukten und Speisen grob entfernen) einordnen gemäß Gebrauchsanleitung und prüfen, ob sich die Sprüharme frei drehen können